

AIBM-Jahrestagung vom 10. bis 13. September 2013 in Berlin

Im 60. Jahr ihres Bestehens wird die deutsche Ländergruppe der Internationalen Vereinigung der Musikbibliotheken, Musikarchive und Dokumentationszentren (AIBM) mit ihrer Jahrestagung vom 10. bis zum 13. September in Berlin zu Gast sein. Sie ist mit über 220 institutionellen und persönlichen Mitgliedern die zweitgrößte Ländergruppe weltweit, die sich unter anderem für die Erfassung und Erschließung von Musiksammlungen aller Art und den Schutz und die Erhaltung musikalischer Dokumente aus allen Epochen der Musikgeschichte einsetzt.

Die Plenumsveranstaltungen der diesjährigen AIBM-Tagung, zu der rund 150 Teilnehmer erwartet werden, finden in den Räumen der Universität der Künste in Berlin statt. Zu einzelnen Sitzungen und Führungen laden die weiteren an der Tagungsausrichtung beteiligten Institutionen ein (Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Zentral- und Landesbibliothek Berlin und Rundfunk Berlin-Brandenburg). Zur Einstimmung gibt es am ersten Tag Vorträge zu Geschichte und Entwicklungen der „Musikstadt“ Berlin und ihren Einrichtungen. Der Erfahrungsaustausch aus Einrichtungen mit ähnlichen Arbeitsschwerpunkten steht anschließend bei den

vier verschiedenen Arbeitsgruppensitzungen im Vordergrund. Die Kommissionen für audio-visuelle Medien und Aus- und Fortbildung setzen Schwerpunkte bei der Filmmusik und beim Fundraising.

International wird die Tagung dieses Jahr durch Vorträge aus Rotterdam und Göteborg bereichert. Die AIBM greift außerdem aktuelle bibliothekarische Themen wie die Erschließung nach RDA und rechtliche Fragestellungen bei der Digitalisierung und Bereitstellung von Beständen in Musiksammlungen auf. Besonders gefragt sind, wie jedes Jahr, die Schulungsveranstaltungen zu praktischen musikbibliothekarischen Themen, z. B. die Schulung zur Datierung von Notendruckern, die nur im Rahmen dieser Tagung durch die Spezialistinnen der AIBM angeboten wird.

Nachfolgend finden Sie das inhaltliche Programm mit Stand vom 2. April 2013. Das vollständige Tagungsprogramm incl. des Rahmenprogramms und der Führungen sowie den Link zur Online-Anmeldung finden Sie auf der AIBM-Homepage unter www.aibm.info/tagungen/2013-berlin/. Der Anmeldeschluss ist am 10. Juli 2013.



Herbst im Zoologischen Garten Berlin

Foto: Aconcagua
(CC-BY-SA-3.0)

Dienstag

10. September 2013

14:00 – 18:00 Uhr

Schulung

Datierung von Musikdrucken des 18. und 19. Jahrhunderts (F. Grigat und S. Kuban, Beethoven-Haus Bonn)

14:00 – 18:00 Uhr

Schulung

Erstellung von e-Tutorials (C. Maibach, Deutsche Nationalbibliothek, Frankfurt)

16:00 – 18:00 Uhr

Anwendentreffen der Redakteure der EST-Werktitel in der GND (W. Weigand, Deutsche Nationalbibliothek, Leipzig)

Mittwoch

11. September 2013

09:00 – 09:15 Uhr

Begrüßung durch den Präsidenten der Universität der Künste Berlin, Prof. M. Rennert
Eröffnung der Tagung durch den Präsidenten der AIBM-Ländergruppe Deutschland e. V., J. Diet

Plenumssitzung „Musik in Berlin“, Teil 1

09:15 – 09:50 Uhr

Die Hochschule für Musik, ihre Geschichte, ihre Bibliotheken und Archive (Prof. Dr. D. Schmidt, Universität der Künste, Berlin)

09:50 – 10:25 Uhr

Grundzüge der Berliner Musikgeschichte im 18. und 19. Jahrhundert (Prof. Dr. H. Grimm, Hochschule für Musik Hanns Eisler, Berlin)

Plenumssitzung „Musik in Berlin“, Teil 2

10:55 – 11:30 Uhr

„sounds like Berlin“ – gelungene und weniger gelungene Kommunikation zwischen Popmusik, Wissenschaft und Politik (Prof. Dr. S. Binas-Preisendörfer, Universität Oldenburg)

11:30 – 12:05 Uhr

Doppelte Strukturen in Berlin am Beispiel Orchester (H. Trauber, Deutsches Symphonie-Orchester Berlin)

12:05 – 13:00 Uhr

Kommission für Aus- und Fortbildung

„Geld einwerben – aber wie? Fundraising-Strategien für Bibliotheken“ (M. Schriefers, Deutscher Bibliotheksverband e. V., Kompetenznetzwerk für Bibliotheken, Berlin)
Aktuelle Informationen aus den deutschen Hochschulen zu musikbibliothekarischer Aus- und Fortbildung (J. Diet, Bayerische Staatsbibliothek, München)

12:15 – 13:15 Uhr

Treffen der Projektgruppe Musikverlags-Wiki

14:30 – 17:00 Uhr

AG Öffentliche Musikbibliotheken

„Von der Bestands- zur Serviceorientierung – neue Kooperationen für Musikbibliotheken“ (C. Deeg, Trainer und Berater, Lehrbeauftragter an der Universität Hildesheim)
„Bildungspartnerschaften von Musikbibliotheken und Musikschulen“ (L. Sachse, Studentin an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig)
„Die Leipziger Musikbibliothek im neuen Glanz und als Anziehungspunkt für viele Partner“ (B. Geyer, Städtische Bibliotheken, Leipzig)
Verschiedenes – u. a. Berichte von der IAML-Konferenz 2013 in Wien
Führung durch die Musikbibliothek Steglitz-Zehlendorf
Führung durch die Bibliothek der Universität der Künste (P. Wagenknecht, Universität der Künste, Berlin)
„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“: reflections on the role as a librarian at a music conservatoire and a presentation of the network „Nordic Music Academy Libraries“ (P. Shekhter, Gothenburg University Library)
Verschiedenes

14:30 – 17:00 Uhr

AG Musikhochschulbibliotheken

Donnerstag

12. September 2013

Plenumssitzung „Musik digital“

09:00 – 09:45 Uhr

muziekweb.nl (M. de Koning, Centrale Discotheek Rotterdam)

09:45 – 10:20 Uhr

Inhalte in Wikipedia (M. Schindler, WikiMedia Deutschland e. V., Berlin)

10:20 – 10:55 Uhr

Nutzungsrechte bei Musikdigitalisaten (H.-P. Frentz, b p k, Bildagentur für Kunst, Kultur und Geschichte, Berlin)

11:30 – 13:00 Uhr

Kommission für AV-Medien

Die Mediathek der Universitätsbibliothek der Universität der Künste (F. Kramer, Universität der Künste, Berlin)
Der Studiengang Filmmusik an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ Potsdam (U. Reuter, HFF, Potsdam)
Klassische Musik und Musikdokumentation: DVD und Bluray Disc als Medium der Vermittlung – Status quo und Ausblick (H. Plate, Euroarts, Berlin)

14:30 – 17:00 Uhr

AG Musikabteilungen an wissenschaftlichen Bibliotheken

Dresdner Opernarchiv digital. Ein aktuelles DFG-Projekt an der SLUB Dresden (Dr. K.-W. Geck, Sächsische Landesbibliothek Staats- und Universitätsbibliothek Dresden)
Vom SSG zum FID: Änderungen in den Förderrichtlinien der DFG für überregionale Sammelschwerpunkte (Dr. A. Kersting-Meuleman, Universitätsbibliothek Frankfurt am Main)
Bildungseinrichtungen oder „Musiknaschanstalten“? Zur Bedeutung gewerblicher Musikalien-Leihinstitute im 19. Jahrhundert (T. Widmaier, Deutsches Volksliedarchiv, Freiburg)
Verschiedenes
Aus den Schätzen der Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin (Dr. M. Rebmann, Staatsbibliothek zu Berlin)

14:30 – 17:00 Uhr

AG Rundfunk- und Orchesterbibliotheken

„Allianz(en) zwischen öffentlich-rechtlichen Orchestern und Musikverlagen“ (A. Meurer, Ries&Erler, Berlin)
„Herausforderungen an das Notenmaterial für Filmmusik im Konzertsaal“ (U. Wünschel, Europäische Filmphilharmonie, Berlin)
Verschiedenes

Freitag

13. September 2013

Plenumssitzung

„Musikbibliothekarische Erschließungsstandards“

09:00 – 09:30 Uhr

Werktitel Musik in der GND (N. N.)

09:30 – 10:15 Uhr

RDA und Musik aus Sicht der DNB (W. Weigand, Deutsche Nationalbibliothek Leipzig)

10:15 – 11:00 Uhr

RDA und Musik aus Sicht der Bibliotheksverbände (N. N.)

11:30 – 13:15 Uhr

Mitgliederversammlung der AIBM, Gruppe Bundesrepublik Deutschland